

Elektrohängebahnen

Artikel vom **25. November 2021**

Krane und Hebezeuge



Dank intelligenter Konstruktion werden Elektrohängebahnen auch für den Mittelstand interessant (Bild: SEH Engineering).

Elektrohängebahnen (EHB) bieten laut [SEH Engineering](#) auch für mittelständische Unternehmen aus der Holzverarbeitung Vorteile bei der Automatisierung von Produktions- und Materialflüssen. So erleichtern sie den innerbetrieblichen Transport bei schwer zu handhabenden Bauteilen und unterstützen individuelle betriebliche Anforderungen wie verkettete Arbeitsschritte. Große Holzteile oder solche, die bereits vormontiert sind, können mithilfe von EHB zeitsparend und prozessoptimiert befördert werden und die Weiterverarbeitung erleichtern.

»Skyrail« als kostengünstige Lösung

Allerdings sind die Investitionskosten einer großen C1-Anlage für kleine und mittelständische Unternehmen zu hoch. Das Unternehmen bietet hierfür eine Lösung: Dank einer speziellen Konstruktion seiner Aluminiumschienen »Skyrail« sind diese zwar

sehr belastbar, wiegen jedoch wesentlich weniger, was auch die Kosten einer Anlage reduziert. Das geringere Gewicht wirkt sich zudem auf die Stahlkonstruktionen zur Aufhängung kostenreduzierend aus. Trotzdem gibt der Hersteller für die Schienen Nutzlasten bis 400 kg im Zweifach-Fahrzeug und bis 800 kg im Vierfach-Fahrzeug an. Geschwindigkeiten bis zu 150 m/min und eine Steigfähigkeit bis 30° ermöglichen eine Vielzahl von Wegen und Einsatzbereichen.

Anstelle von bremsenden Gegendruckrollen hat das Unternehmen eine spezielle Technik entwickelt, bei der in der Horizontalfahrt keinerlei zusätzliche Reibung entsteht. Aus diesem Grund liegt die Leistungsaufnahme in der Horizontalfahrt nur bei 0,3 W/kg Nutzlast, was laut Hersteller eine Energieeinsparung um den Faktor 4 bis 5 im Vergleich zu steigfähigen, klassischen EHB-Fahrzeugen gemäß C1-Standard bedeutet. Bei Vertikalfahrten baut sich der notwendige Anpressdruck, der vom Steigungswinkel und Transportgewicht abhängig ist, konstruktionsbedingt von selbst auf. Die EHB soll im laufenden Betrieb wartungsarm sein, einzelne Verschleißteile lassen sich durch die ausschließlich gesteckten und geschraubten Bauformen leicht austauschen.

Hersteller aus dieser Kategorie

Abus Kransysteme GmbH

Sonnenweg 1

D-51647 Gummersbach

02261 37-0

info@abus-kransysteme.de

www.abus-kransysteme.de

[Firmenprofil ansehen](#)
